



<https://biz.li/2wvvg>

ORTRUD WENDT IST DIE BÜRGERMEISTERKANDIDATIN DER CDU BURGWEDEL

Veröffentlicht am 18.09.2020 um 15:12 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am gestrigen Donnerstag, 17. September 2020, haben die Mitglieder des CDU-Stadtverbandes Burgwedel einstimmig Ortrud Wendt zu ihrer Kandidatin für die Bürgermeisterwahl im nächsten Jahr gewählt. Ortrud Wendt war vom Stadtverbandsvorstand und der Stadtratsfraktion als Kandidatin vorgeschlagen worden. Weitere Bewerberinnen und Bewerber traten nicht an. Bereits nach ihrer Vorstellungs- und Bewerbungsrede erhoben sich die anwesenden Mitglieder von ihren Plätzen zum langanhaltenden Applaus. Mit ihren Ausführungen hat Ortrud Wendt die Köpfe und Herzen der versammelten CDU-Mitglieder im Saal erreicht und gezeigt, dass sie die richtige Kandidatin für die CDU ist. Der Beifall steigerte sich dann noch, als der Stadtverbandsvorsitzende, Rainer Fredermann, das



Einzelkandidat der Stimmen: Ortrud Wendt.

Abstimmungsergebnis verkündete: 100 Prozent Ja-Stimmen für Ortrud Wendt. Stadtverbandsvorsitzender Rainer Fredermann: "Die Botschaft des Abends: Wir sind eins!" "Mein Wunsch nach einer sehr breiten Unterstützung für Ortrud Wendt als Bürgermeisterkandidatin wurde heute Abend nicht nur erfüllt, sondern noch übertroffen. Nun setze ich auf einen engagierten Bürgermeisterinnen-Wahlkampf aller CDU-Mitglieder. Ich bin überzeugt, dass es Ortrud Wendt gelingen wird, die Menschen in Burgwedel zu erreichen und diese von sich als Bürgermeisterin zu überzeugen", so Fredermann. "Ja, ich kann Bürgermeister", so Ortrud Wendt nach ihrer Wahl. Sie verband den Dank für die überwältigende Unterstützung und für das Signal der Geschlossenheit in der CDU mit dem Versprechen: "Ich werde engagiert daran arbeiten, dass eine große Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger hier in Burgwedel mir als Person und uns als CDU die Geschicke unserer Stadt anvertraut." Ortrud Wendt ist seit zehn Jahren für die CDU Burgwedel in der Kommunalpolitik aktiv. Von 2011 bis 2016 gehörte sie der CDU-Ratsfraktion an und stand als Ratsvorsitzende an der Spitze des Burgwedeler Stadtparlaments. Seit sieben Jahren engagiert sie sich im Stadtverbandsvorstand sowie im Ortsverband Großburgwedel, zunächst als Beisitzern und inzwischen als stellvertretende Vorsitzende. Die 50-jährige gelernte Bankkauffrau und studierte Wirtschaftswissenschaftlerin ist nach beruflichen Stationen in der Bankbranche und als Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beim Spitzenverband der Niedersächsischen Wirtschaft (UVN) inzwischen seit mehr als zehn Jahren selbstständig als Ökonomin und Beraterin für Unternehmenskommunikation. Neben ihrem wirtschaftspolitischen Erfahrungsschwerpunkt ist die verheiratete Mutter einer Tochter (17) und eines Sohnes (15) seit fast 20 Jahren auf Landesebene medienpolitisch engagiert und vertritt die Unternehmerverbände im Verwaltungsvorstand der Niedersächsischen Landesmedienanstalt. Zusätzlich bringt die seit 2004 mit ihrer Familie in Großburgwedel heimische engagierte Christin kirchen- und gesellschaftspolitische Erfahrungen aus einem weiteren herausgehobenen Ehrenamt mit. 2014 wurde sie für sechs Jahre in die Synode der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers berufen. Vor Ort in Burgwedel hat die gebürtige Bremerin, die im südlichen Bremer Umland als Tochter einer Ärztin und eines Landwirts zusammen mit zwei Schwestern aufwuchs, als Elternvertreterin in den Gremien von Kindergarten und Schule den Bildungsweg ihrer Kinder seit der Kindergartenzeit begleitet und sich intensiv mit schulpolitischen Fragestellungen befasst. Derzeit ist sie Mitglied des Schulvorstands des Gymnasiums Großburgwedel.